

Technische Universität Darmstadt
Dezernat VII – Personal- und
Rechtsangelegenheiten
S1|03 170
Karolinenplatz 5
64289 Darmstadt

.....
(Name, Vorname)

.....
(Straße, Haus-Nr.)

.....
(PLZ, Ort)

.....
(Personal-Nr.)

.....
(Ort, Datum)

Widerspruch gegen die Besoldungshöhe Diskriminierungsfreie Bezahlung

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Hinblick auf die neuere Rechtsprechung (EuGH, Urteil vom 08.09.2011, AZ: C-297/10 und C-298/10, Urteile des BAG vom 10.11.2011, AZ: 6 AZR 148/09 und 6 AZR 481/09 und Urteile des Verwaltungsgerichts Halle vom 28.09.2011, AZ: 5 A 63/10, 5 A 64/10) ist davon auszugehen, dass die besoldungsrechtlich geregelte Bezahlung nach Stufen altersdiskriminierend ist.

Daher mache ich hiermit im Wege des **Widerspruchs** meine Ansprüche auf Bezahlung aus der höchsten Stufe meiner jeweiligen Besoldungsgruppe, hilfsweise eine diskriminierungsfreie Bezahlung, verjährungshemmend mit voller Rückwirkung geltend.

Im Übrigen nehme ich auf die zu dieser Problematik bereits bei den Oberverwaltungsgerichten (OVG Berlin-Brandenburg, AZ: 6 B 15.11; Sächsisches OVG, AZ: 2 A 932/10 u.a.) anhängigen Verfahren Bezug.

Bitte bestätigen Sie mir den Eingang meines Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen

[Unterschrift]